

Modul – Nr.	342	Pflichtmodul	
Modulbezeichnung	Anlagenplanung		
Modulverantwortlicher	Prof. Dr.-Ing. Frank Wiese		
Titel der Lehrveranstaltung(en)	Anlagenplanung		
Prüfungsbezeichnung	Anlagenplanung		
Fachsemester	6		
Art der Lehrveranstaltung	Sprache	Vorlesung	deutsch
SWS/ ECTS/ Workload	4 V	5	150
Formale Teilnahmebedingungen	keine		

1. Inhalte und Qualifikationsziele

Inhalte:

1. Phasenmodell der Anlagen-Projektentwicklung
2. Projektvorbereitung und Grundlagenermittlung
3. Vorplanung
4. Entwurfsplanung
5. Genehmigungsplanung
6. Kostenermittlung
7. Ausführungsplanung

Lernziele:

Die Studierenden kennen die grundsätzlichen Methoden und Vorgehensweisen der Planung verfahrenstechnischer Anlagen. Sie sind in der Lage, die notwendigen Projektunterlagen zu erstellen, die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu berücksichtigen und die Wirtschaftlichkeit abzuschätzen.

2. Lehrformen

Vorlesung mit integrierter Übung

3. Voraussetzung für die Teilnahme

Es bestehen keine formalen Voraussetzungen für die Teilnahme

Literaturhinweise:

- Weber, Klaus H.: Engineering verfahrenstechnischer Anlagen, Springer Vieweg 2014
- Wagner, Walter: Planung im Anlagenbau, Vogel 2009
- Honorarordnung für Architekten und Ingenieure HOAI

4. Verwendbarkeit des Moduls

Das Modul ist Pflichtmodul im Studiengang URT. Darüber hinaus kann die Studieneinheit i.d.R. in allen anderen Bachelorstudiengängen des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften als Wahlpflichtangebot verwendet werden.

5. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Die Modulprüfung - in der Regel in Form einer schriftlichen Klausur (120 Min) - muss mit mindestens ausreichend bestanden sein.

6. Leistungspunkte und Noten

Die Note entspricht der Benotung der Klausur. Bei erfolgreichem Abschluss der Studieneinheit werden 5 Leis-

tungspunkte (ECTS) vergeben.
7. Häufigkeit des Angebots des Moduls
Das Modul wird jährlich im Sommersemester angeboten.
8. Arbeitsaufwand (Workload)
Der Arbeitsaufwand des Moduls setzt sich aus dem Besuch der Lehrveranstaltungen (45 h), der Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte (60 h) und der Prüfungsvorbereitung (45 h) zusammen Die gesamte Arbeitsbelastung umfasst 150 h, dies entspricht 5 ECTS.
9. Dauer des Moduls
1 Semester